

MSD sagt Hepatitis C den Kampf an

Wien, 28. Juli 2016 – MSD kämpft an vorderster Front, um der Herausforderung Hepatitis C entgegenzutreten – und das seit fast 30 Jahren. In den vergangenen 10 Jahren, hat MSD ca. 135 klinische Studien zu dieser ansteckenden Krankheit durchgeführt, mit über 10.000 Patienten in rund 40 verschiedenen Ländern.

Hepatitis C wird durch potenziell krebserregende Viren verursacht und stellt ein bedeutendes medizinisches und volkswirtschaftliches Problem dar. Man rechnet damit, dass weltweit 170 Millionen Menschen¹ chronisch mit dem Hepatitis C Virus (HCV) infiziert sind, davon alleine in Europa etwa 15 Millionen². Für Österreich nimmt man an, dass rund 30.000-45.000 Menschen, also etwa 0,3 – 0,5% der Bevölkerung, infiziert sind. In bestimmten Risikogruppen (in erster Linie Personen mit aktuellem oder vergangenem intravenösen Drogengebrauch) ist die Rate jedoch wesentlich höher.³ Von 100 Infizierten entwickeln 35 Patienten einen schweren Leberschaden (Leberzirrhose). Die Vernarbung der Leber ist ein langsamer Prozess und dauert - abhängig von Begleiterkrankungen (Alkoholismus, Co-Infektion mit Hepatitis B oder HIV) - 20 bis 35 Jahre. 4% der Patienten mit einer Leberzirrhose entwickeln jährlich ein Leberzellkarzinom, eines der Malignome mit den schlechtesten Überlebensdaten.⁴

Chronische Infektionen mit dem Hepatitis C Virus gehören zu den häufigsten Gründen für Lebertransplantationen.⁵ Eine frühe Diagnosestellung und Therapie sind entscheidend, um Spätkomplikationen wie Leberzirrhose, hepatozelluläres Karzinom und eine Transmission zu verhindern.

MSD wird weiterhin sein Engagement dahingehend verstärken, innovative Lösungen zu finden, um dieser großen gesundheitlichen Herausforderung zu begegnen und gemeinsam mit den relevanten Partnern daran arbeiten, allen betroffenen Patienten rechtzeitig innovative Medikamente zur Verfügung zu stellen.

Über MSD

MSD ist ein internationales Gesundheitsunternehmen mit zwei Namen: In den USA und Kanada sind wir Merck & Co., Inc., mit Sitz in Kenilworth, NJ, USA. Im Rest der Welt kennt man uns als MSD. Gemessen am Umsatz ist MSD der fünftgrößte Arzneimittelhersteller weltweit (2015 Financial Times Global 500 List).

Seit 125 Jahren entwickeln die Mitarbeiter von MSD neue Lösungen für einige der wichtigsten Gesundheitsprobleme weltweit. Dabei setzen wir auf zwei Säulen: im Kerngeschäft erforschen, entwickeln, produzieren und vertreiben wir verschreibungspflichtige Arzneimittel, Impfstoffe, Biologika und Präparate für die Tiergesundheit. Darüber hinaus bieten wir mit vielfältigen Corporate Responsibility-Programmen Lösungen für Gesundheitsprobleme in aller Welt. So schafft MSD kontinuierlich einen wirtschaftlichen und einen gesellschaftlichen Mehrwert.

1

CDC. Hepatitis C. Updated July 2015. <http://wwwnc.cdc.gov/travel/yellowbook/2016/infectious-diseases-related-to-travel/hepatitis-c>. Accessed May 2016.

2

WHO Regional Office for Europe. Hepatitis. Data and statistics. <http://www.euro.who.int/en/health-topics/communicable-diseases/hepatitis/data-and-statistics>. Accessed May 2016.

3 <http://www.netdoktor.at/krankheit/hepatitis-c-7374>.

4 <http://www.cdc.gov/mmwr/preview/mmwrhtml/mm6129a2.htm>



„Strategies to manage hepatitis C virus (HCV) disease burden. Journal of Viral Hepatitis, 2014, 21, (Suppl. 1),60–89

Pressekontakt

Alexandra Kunsch, MSc

Multi Channel & Corporate Communication Lead

Tel: (+43) 1 260 44-118

Mob: (+43) 664 5236905

E-mail: alexandra.kunsch@merck.com

MSD Österreich, ARES TOWER, Donau-City-Straße 11, A-1220 Wien, www.msd.at